

RS OGH 2002/1/15 10ObS351/01t, 5Ob247/18m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.01.2002

Norm

RAO §14

ZPO §31 Abs2

ZPO §64 Abs1 Z3

ZPO §93 Abs1

Rechtssatz

Auch der im Rahmen der Verfahrenshilfe beigegebene Rechtsanwalt darf sich eines Substituten bedienen. Hat der Verfahrenshelfer nach außen keine Erklärung über den Umfang der Substitution abgegeben, ist das Erstgericht verpflichtet, Zustellungen weiterhin an den Verfahrenshelfer (und nicht unmittelbar an dessen Substituten) vorzunehmen.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 351/01t
Entscheidungstext OGH 15.01.2002 10 ObS 351/01t
- 5 Ob 247/18m
Entscheidungstext OGH 20.02.2019 5 Ob 247/18m
Beisatz: Hier: Erklärung, gesamte Verfahrenshilfevertretung zu übertragen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0115976

Im RIS seit

14.02.2002

Zuletzt aktualisiert am

05.04.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>